

# Amtsblatt Chemnitz

## CFC-Stadion S.2

Am 18. Juni lädt das neue CFC-Stadion an der Gellertstraße zum »Tag der offenen Stadiontore«.

## Städtebau S.3

Zum Tag der Städtebauförderung am 21. Mai informiert die Stadt Chemnitz über Projekte.

## Macher der Woche S.4

Unser Macher der Woche ist Volker Beyer, der Inhaber der Coffee Art Bar im Tietz.

## 100 Jahre Kläranlage S.5

Amtsblatt sprach mit deren Leiterin Anne-Kathrin Sundheim zur Entwicklung und Zukunftsplänen.

## Freibadseason S.6

Am Samstag öffnen die Freibäder Bernsdorf und Einsiedel, gefolgt von Gablenz und Wittgensdorf.

## Anpfiff – Tag der offenen Stadiontore

18. Juni von 11 bis 18 Uhr

Stadt und CFC kündigen die Eröffnung des neuen Stadions an mit Stadiontoren, Mannschaftspräsentation, Mitmach-Aktionen und einem Spiel Chemnitzer Vereine gegen den CFC. »Ich freue mich darauf, das Stadion an der Gellertstraße am 18. Juni den Chemnitzerinnen und Chemnitzern zu übergeben«, so Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig. »Ich hoffe, dass viele die einmalige Gelegenheit nutzen, das Stadion in allen sonst geschlossenen Räumen zu erkunden. Das wird so in dieser Form nicht so schnell wieder möglich sein.« Die Arena mit rund 15.000 Plätzen wird an dem Tag komplett für die Bürger geöffnet. »Es war ein logistischer Kraftakt, das Stadion während des laufenden Spielbetriebs umzubauen«, so die Oberbürgermeisterin. »Aber auf diese Weise konnten sich die Zuschauer wie bei keinem anderen Projekt regelmäßig vom Baufortschritt überzeugen – und der Club konnte in seiner Spielstätte bleiben.«

Dr. Mathias Hänel, der Vorstandsvorsitzende des Vereins: »Der CFC freut sich riesig, dass der Stadionbau nun endlich die Zielgerade erreicht hat. Chemnitz bekommt ein wunderschönes



CFC-Vorstandsvorsitzender Dr. Mathias Hänel, Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig, Innenverteidiger Marc Endres und Cheftrainer Sven Köhler (von links). Foto: Kristin Schmidt

Fußballstadion im englischen Stil, auf das wir alle stolz sein können. Wir hoffen, dass möglichst viele Chemnitzer zum Tag der offenen Stadiontore

die Chance nutzen, nicht nur das Stadion, sondern auch den CFC in seiner ganzen Breite und Vielfalt kennenzulernen.« Die Stadioneröffnung

verspricht ein Erlebnis zu werden – und zwar nicht nur für Fußballfans. Am Samstag, dem 18. Juni öffnet von 11 bis 18 Uhr das Stadion an

der Gellertstraße komplett für die Bürgerschaft. Radio Chemnitz sendet den gesamten Tag live aus dem Stadion.

### Stadion hautnah

Nach der Eröffnungszereemonie um 11 Uhr gilt an diesem Tag: Es darf wirklich hinter alle Stadionkulissen geschaut werden. Einmal einen exklusiven Blick in die Heimkabine werfen: Dieser Wunsch wird am »Tag der offenen Stadiontore« Wirklichkeit. Denn die heiligen Räume, die sonst nur wenige Mitarbeiter des CFC betreten dürfen, stehen für alle Besucher offen. Fotos auf den Trainerbänken – kein Problem. Ins Stadion durch den Spielertunnel einlaufen – Gänsehautstimmung. Im Pressekonferenzraum das Spiel analysieren – an diesem Tag möglich. Wo schauen sich VIPs die 90 Minuten im Stadion an, wo finden zukünftig Ihre Familienfeiern oder Firmenjubiläen statt – die neuen VIP-Bereiche werden gezeigt. Wie verbringen die Spieler die langen Fahrten im Bus – man kann es herausfinden, denn der Mannschaftsbus steht bereit. Und es gibt besondere Ausblicke: Das Stadion von oben sehen – die Feuerwehr macht es möglich. Mit der Drehleiter fahren alle Mutigen hinauf. Ein einzigartiger Blick auf eine einzigartige Kulisse. – weiter auf Seite 2

## Genius und Generationen

Bereits zu Beginn ihres 25. Jubiläumsjahres offerierte die Sächsische Mozart-Gesellschaft ein neues Angebot: Neben ihrer Hauptseite hat nun auch das jährliche Sächsische Mozartfest seine Website. Musikliebhabern, die sich jetzt auf die aktuelle Auflage freuen, sei www.mozartfest-sachsen.de mit ausführlichen Details zu Veranstaltungen des Sächsische Mozartfestes 2016 sehr empfohlen. Vom 13. bis 29. Mai lädt das Sächsische Mozartfest unter Schirmherrschaft des Sächsischen Landtagspräsidenten Dr. Matthias Röbber und der Chemnitzer Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig Musikliebhaber ein, das Jubiläumsfestival gebührend zu begehen.

Diese Aufforderung gilt einem treuen Publikum, das seit 1991 das Mozartfest zu dem macht, was es ist: eine Bereicherung für Chemnitz und die Region. Zum Jubiläum will man sich mit dem Thema »Genius und Generationen« beschäftigen. Mozarts Vorbilder und Vorgänger haben seine Musik ebenso beeinflusst, wie sich

Komponisten und Interpreten bis heute auf den Genius Mozart berufen. Dies ist für Musiker und Zuhörer ein Fest, verspricht die Sächsische Mozart-Gesellschaft. Dafür wurde ein reichhaltiges Programm zusammengestellt, bedeutende Künstler konnte man gewinnen. Musikliebhaber dürfen sich z.B. auf Gilles Apap und das Netzwerkorchester freuen, ebenso wie auf Peter Rösel, Ludwig Güttler, Bell'arte Salzburg, amarcord und viele weitere Solisten und Ensembles von internationalem Rang – und auf ein berührendes Mozart-«Requiem» im Abschlusskonzert. Das Eröffnungskonzert des 25. Sächsischen Mozartfestes und die Verleihung des Mozartpreises 2016 finden am 13. Mai um 19 Uhr in der Kreuzkirche Chemnitz statt. Der französische Ausnahmegeiger Gilles Apap eröffnet als Solist und Dirigent mit dem Netzwerkorchester VII das Festivalprogramm. Werke von Wolfgang Amadé Mozart und Joseph Haydn bilden den Auftakt und die tönende Laudatio für



Musikliebhaber dürfen sich auf Gilles Apap und das Netzwerkorchester freuen.

Foto: Dvorak/Festival Prag

den Mozartpreisträger 2016. Der Dresdner Pianist Prof. Peter Rösel wird damit für sein herausragendes Schaffen gewürdigt. Das, so die Sächsische Mozart-Gesellschaft zeichne sich durch kontinuierliche, kompetente und intensive Pflege der Klavierwerke von Wolfgang Amadé Mozart aus. Und auch das Salzburger Mozart-Original kommt zum Festival nach Chemnitz: Die Ausstellung der Stiftung Mozarteum Salzburg »Mozart in Kursachsen«. Sie präsentiert wertvolle

Originale, darunter ein Autograph von Wolfgang Amadé Mozarts Fantasie für Klavier c-Moll, KV 475. Ausgehend von Wolfgang Amadé Mozarts Aufenthalt in Kursachsen im Jahr 1789 nimmt die Ausstellung den Besucher mit auf eine Reise zu den wichtigsten Stationen der sächsischen Mozart-Rezeption. Zu sehen ist diese Ausstellung vom 14. bis 29. Mai im Foyer des Opernhauses Chemnitz. 29 Veranstaltungen werden in zwölf

17 in Chemnitz. Überraschendes steht neben Vertrautem, wenn die »Zauberflöte« einmal von einem Streichquartett erklingt, wenn Mozart-Briefe verantz werden, ein »schwedischer Mozart« zu entdecken ist oder sich Max Reger in seinem Spätwerk wie selbstverständlich wieder dem Wiener Wunderkind zuwendet. Und mit den 100Mozartkindern und Schülern der Musikschule Chemnitz wird sich auch der Nachwuchs beim 25. Sächsischen Mozartfest gebührend vorstellen.



# Bald ist Anpfiff im neuen CFC-Stadion

Fortsetzung von Seite 1

## Präsentation der Mannschaft

Die vorläufige Mannschaft für die Saison 2016/2017 wird vorgestellt und kann gleich auf dem Spielfeld beobachtet werden. Das Team von Sven Köhler tritt am Nachmittag gegen eine Stadtauswahl an. Jeder Verein des Kreisverbandes Fußball Chemnitz e.V. darf eine Spielerin oder einen Spieler für diese Stadtauswahl stellen. Trainiert wird das Chemnitzer Team vom langjährigen Chemnitz-Coach Christoph Franke. Natürlich können die Fans auch Autogramme von ihren Lieblingsspielern ergattern. Ehemalige Spieler, Trainer und Funktionäre des Chemnitzer FC werden tagsüber aus dem Nähkästchen plaudern.

## Himmelblaue Fanszene

Verantwortlich für die Leistung auf dem Platz ist die Mannschaft, für die Stimmung auf den Rängen sind es die Fans. Und die präsentieren sich ebenfalls am 18. Juni. Unter Einbeziehung von Fanclubs der Himmelblauen, des Fanszene e.V. und des Fanprojektes haben die CFC-Fans einiges auf die Beine gestellt. Kinder können sich beispielsweise am Bemalen von Fahnen versuchen, und die Jüngsten können am Bastelstand kreativ werden.



## Familienprogramm

Auf dem Stadionvorplatz wird während des ganzen Tages ein vor allem

sportliches Familienprogramm für Unterhaltung sorgen. Der Stadtsportbund wird außerdem mit seiner Meile des Sports vertreten sein.

Aktuelle Informationen unter [www.chemnitz.de](http://www.chemnitz.de)

Foto: Kristin Schmidt

## Zahlen – Daten – Fakten zum Stadion an der Gellertstraße

- 9. November 2011:** Stadtrat bestätigt Grundsatzbeschluss zum Umbau
- 14. November 2012:** Stadt als Bauherrin für neues Stadion bestätigt
- 16. September 2013:** Stadt hat Zuschlag an Generalübernehmerin Bietergemeinschaft BAM Sports GmbH Düsseldorf und BAM Deutschland AG Stuttgart erteilt
- 10. Oktober 2013:** Generalübernehmer und Stadionarchitekt stellen Stadion-Entwürfe vor
- 23. Januar 2014:** Symbolischer Spatenstich an der Gellertstraße
- 7. Oktober 2015:** Richtfest für das Stadion an der Gellertstraße
- 18. Juni 2016:** Stadioneröffnung »Anpfiff – Tag der offenen Stadiontore«
- Platzkapazität:** 15.479 Plätze, davon 1.412 Sitzplätze auf der Nord-, 4094 auf der Ost- (Gegengerade) und 2.469 auf der (Haupttribüne). Davon 999 Logen- und Business-Sitze und 120 Rollplätze.
- Bauherrin:** Stadt Chemnitz
- Kosten:** 26,9 Millionen Euro
- Nachunternehmer:** Generalübernehmer BAM Sports hat 53 Nachunternehmer mit Teilleistungen beauftragt. Der Großteil der Aufträge ging dabei an Unternehmen in der Region: 34 Unternehmen kommen aus der Region

## Junge Szene freut sich auf Parkour

### Hier ist Muskelkraft gefragt

Die Parkouranlage im Konkordiapark ist fertiggestellt. Eine neue Attraktion für freizeitsportliche Herausforderungen im Konkordiapark wird heute um 16 Uhr durch Baubürgermeister Michael Stötzer zur Nutzung freigegeben.

Parkour ist eine Trendsportart bei der die Aktiven – Trasseure genannt – im Schwung Wände emporlaufen und mit Muskelkraft akrobatisch Hindernisse erklimmen und überspringen – immer neue Möglichkeiten (Trassen) zur Bewältigung von Hindernissen entwickeln, die sich andere doch eher nicht zutrauen. Die fertiggestellte Parkouranlage ist ein System von Edelstahlstangen und Betonelementen in unterschiedlichen Höhen, welches gemeinsam mit den Nutzern entwickelt wurde und bereits seit 2010 auf dem »Wunschzettel« für das Areal Konkordiapark stand. Die Anlage konnte nun für zirka 78.000 EUR realisiert werden (zwei Drittel davon Fördermittel aus dem Programm Soziale Stadt) und wurde von der Fa. Fachcenter Garten + STL-Bau GmbH aus Heinersdorfergrund baulich realisiert.

## Neu: Selbstbedienungs-Terminal im Bürgeramt

### Stadt Chemnitz bietet Bürgern zusätzlichen Service

In der zweiten Etage des Bürgeramtes, Düsseldorf Platz 1, hat ein Selbstbedienungs-Terminal einen Probebetrieb durchlaufen. Die »Speed-Capture-Station« ist am 9. Mai von Bürgermeister Miko Runkel offiziell in Betrieb genommen worden. Am Selbstbedienungs-Terminal kann man die zur Beantragung eines Personaldokumentes notwendigen biometrischen Merkmale, wie Lichtbild, Fingerabdrücke und seine Unterschrift, selbst erfassen. Die leicht verständliche Menüführung in mehreren Sprachen leitet den Nutzer durch den Erfassungsprozess.

Nachdem die verschlüsselten Daten gespeichert sind, werden sie vom Sachbearbeiter abgerufen. Nach Bearbeitung des Antrages werden die Daten nach 12 Stunden automatisch gelöscht. Das neue Gerät ist vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik zertifiziert. Für die Aufnahme bzw. Erfassung der biometrischen Daten wird ein Entgelt von 3 Euro erhoben und zusammen mit der Gebühr für das Personaldokument bei der Antragstellung eingezogen. Bürger erhalten keinen Aus-



Bürgermeister Miko Runkel testete den neuen Service der »Speed-Capture-Station«. Am Selbstbedienungs-Terminal kann man die zur Beantragung eines Personaldokumentes notwendigen biometrischen Merkmale, wie Lichtbild, Fingerabdrücke und die Unterschrift, selbst erfassen. Foto: Andreas Seidel

druck des Fotos. Die Kosten fallen einmalig an. Dieser Service ist derzeit nur im Bürgeramt, Bürgerhaus Am Wall, Düsseldorf Platz möglich. Einen Hinweis gibt das Bürgeramt für die Kunden: Sie müssen das

Selbstbedienungs-Terminal vor dem Aufruf ihrer Wartenummer betätigen, damit die Daten dem Sachbearbeiter bereits vorliegen. Nutzer sollten genügend Zeit zum Erstellen der biometrischen Daten einplanen.

## Weitere Investitionen für Messe Chemnitz

### Neue Tagungskapazität

Die C<sup>3</sup> Chemnitzer Veranstaltungszentren werden Veranstaltern und Gästen in der Messe Chemnitz noch mehr Komfort bieten. Im vergangenen Jahr wurde bereits umfangreich in die Halle 1 investiert und die technische Ausstattung und die Aufenthaltsqualität verbessert. In den vergangenen Monaten stand die Messehalle 2 im Fokus.

Investiert wurde u.a. in ein neues Traversensystem. Konzertveranstaltern stehen nun drei fest eingebaute Traversenstrecken zur Verfügung. Auf den Einbau eines aufwendigen Ground Support kann dadurch zukünftig verzichtet werden. Damit wird der Bühnenaufbau nicht nur bequemer, sondern spart auch Zeit und Kosten. Konzertveranstalter finden in Halle 2 nun beste Bedingungen für Konzerte mit einer Kapazität von bis zu 1.450 Personen. Während der 15. Chemnitzer Textiltechnik-Tagung vom 31. Mai bis 1. Juni 2016 wird außerdem erstmals eine neue mobile Trennwand in Halle 2 zum Einsatz kommen. Damit können in Halle 2 künftig parallel Tagungen und Kongresse mit einer Kapazität von bis zu 650 Personen stattfinden.

Infos unter [www.c3](http://www.c3)





»Baustelle – Schaustelle... Entdecke den Brühl in all seinen Facetten...«, regt das Brühlmanagement am 21. Mai Interessierte an. Noch nicht fertig, aber schon für viele Wohnraumsuchende interessant. Daher öffnen

Vermieter frisch sanierte Wohnungen aber auch Gewerberäume und beantworten Fragen zu ihren Immobilien. Das Angebot der kleinen kreativen Geschäfte und Handwerker am Brühl wächst und verspricht noch bunter zu

werden. So eröffnet die Manufaktur »Kleine Könige« ihr Geschäft für individuelle Kindermode. Das Holzkombinat lädt zum Bauen und Schauen ein. Existenzgründer und solche, die es werden wollen, können sich im

Brühlbüro über Fördermöglichkeiten der Stadt und der EU informieren. Energieberater geben fachkundig Auskunft über Möglichkeiten energetischer Sanierung. Für das kulinarische und kulturelle Wohl ist ebenfalls

gesorgt. Und bei einem 1,5-stündigen Brühlrundgang informiert eine Gästeführerin über den Brühl im Wandel der Zeit. Das Brühl-Programm für Groß & Klein steht unter [www.chemnitz-bruehl.de](http://www.chemnitz-bruehl.de). ■ Fotos: Dirk Hanus



Foto: Michael Günther



Foto: Sascha Baldauf

Auf dem Sonnenberg lädt am 21. Mai ab 15.30 Uhr die AG Sonnenberg-Geschichte zur Exkursion zu »Stadtvillen (Foto 1) und Industriestandorten an der Dresdner Straße« ein. Es wird erläutert, wer die Villen baute und was in ihnen bisher geschah. Fünf wurden mit Städtebaufördermitteln saniert und sind in neuem Glanz zu bewundern. Andere warten noch auf ihre Neubelebung. Außerdem ist eine Ausstellung in der Sonnenstraße 23 ab 14 Uhr in einem hochwertig sanierten Plattenbau zu besichtigen.

Hier auf dem Sonnenberg befindet sich in der Petersstraße 26 (Foto 2) auch eine Aquaponicanlage. Dieses und andere geförderte Projekte sind zum Tag der Städtebau-Förderung zu besichtigen.



Die Chemnitzer lobten schon immer ihr gutes Trinkwasser. Dafür sorgt die eins energie in sachsen. Mit Zuschüssen aus der Städtebauförderung konnte der neue Trinkwasserhochbehälter an der Leipziger Straße gebaut werden. Bei Führungen am 21.5. um 10 Uhr und 11 Uhr kann man ins Innere dieses besonderen »Trichters« und von seinem Dach blicken.

Foto: eins/Peter Zschage

## Tag der Städtebau-Förderung

### Am 21. Mai in Chemnitz

Seit 2015 bietet der bundesweite Tag der Städtebauförderung Einblicke in Ergebnisse von Stadtsanierung und -umbau. Die Stadt Chemnitz informiert am 21. Mai 2016 über Projekte und Akteure in verschiedenen Stadtquartieren. Gemeinsam mit den Stadtteilmanagements und Projektträgern werden Veranstaltungen und Aktionen geboten, die Interessenten Einblick in die Vielfalt der Entwicklung durch Städtebauförderung geben.

Im (ehemaligen) Heckert-Wohngebiet und anderen Stadtteilen wird das Quartiersmanagement gefördert – die »Kümmerer vor Ort« sind dort bekannt und gut vernetzt. Durch den Verfügungsfonds werden seit einigen Jahren

kleine Projekte von Bürgern und Vereinen in ihrem Wohngebiet unterstützt. Von der Vernissage des Fotoklubs Chemnitz-Süd am 17. Mai angeregt, kann am dann 18. Mai in der Redaktion der Stadtteilzeitung MarMorHut verfolgen, wie eine Bürgerzeitung entsteht. Eigene Beiträge werden gleich in die Feder diktiert.

Eine Kräuterwanderung im Hutholzgarten führt zu einer Rückbaufäche, die mit viel Initiative von den Bürgern und mit Mitteln aus dem Verfügungsfonds in eine kleine grüne Oase verwandelt wurde. Kurz ausgeruht und dann auf zum Ikarus-Stadteilstift oder zum Trampolinspringen in der sanierten Sachsenhalle! Das Kunst- und Kulturfestival KuKu-Mai in der Körnerstraße 21 läuft im Monat Mai. Neben einer Ausstellung finden Workshops und Konzerte statt.

Die Organisatoren haben für den 21.5. ab 14 Uhr ein Programm mit Workshops, Lesungen und Livemusik organisiert. Besuchen kann man auch den Gemeinschaftsgarten in der Petersstraße/Ecke Hainstraße. Gegenüber, im Hof des Sozialpädagogischen Projektes Delphin (Petersstraße 26), ist eine Aquaponicanlage zu sehen – hier düngen Fische Pflanzen in einem kleinen Gewächshaus direkt am Haus. Die genannten Projekte förderte man aus dem Verfügungsfond. Mehr Details erhält man beim Quartiersmanagement einzelner Stadtteile. Man findet sie unter:

[www.sozialakademie-sachsen.de](http://www.sozialakademie-sachsen.de)  
[www.awo-chemnitz.de](http://www.awo-chemnitz.de)  
[www.sonnenberg-chemnitz.de](http://www.sonnenberg-chemnitz.de)  
[www.buelei3.de](http://www.buelei3.de)  
[www.reitbahnviertel.de](http://www.reitbahnviertel.de)

### 6.5. bis 29.5.16

Kunsthospital KuKuMai bis Workshops, Konzerte, Lesungen, Ausstellung, Vorträge  
Kunsthospital südlicher Sonnenberg, Körnerstraße 19

### 17.5.16

16 Uhr,  
Vernissage »Mein Lieblingsbild« im Ikarus-TREFF; Dr. Salvador-Allende-Straße 43

### 18.5.16

14.30 Uhr,  
Redaktionssitzung Stadtteilzeitung MarMorHut, Zentrum für Stadteilarbeit, Fritz-Fritzsche-Str. 55

### 20.5.16

14 Uhr,  
Kräuterwanderung, Start: Endhaltestelle Hutholz, weiter durchs Gebiet mit Picknick im Hutholzgarten

### 21.5.16

11 – 18 Uhr,  
Baustelle – Schaustelle... Entdecke den Brühl in all seinen Facetten; Zentraler Infopunkt: Brühlbüro, Untere Aktienstraße 12  
■ Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig lädt zur offenen Gesprächsrunde von 15.30 – 16.30 Uhr im Brühlbüro, Untere Aktienstr. 12 ein.  
■ Wohnungs- und Gewerberaumsuchende können frisch sanierte Räume besichtigen und dessen Eigentümer und Investoren stehen für Fragen rund um die Sanierung zur

### Verfügung

– Infostand der GGG & WIC, Unger-Gruppe, DuD Immobilien

■ Neue und »alte« Brühlakteure öffnen ihre Türen

- NEUERÖFFNUNG »Kleine Könige« Manufaktur für individuelle Kindermode, Untere Aktienstr. 3-5

- Besichtigung des Holzkombinates, Mitbauen & Schauen, Kettensägenkunst, Zöllnerstr. 18

- das INSPIRE lädt zu Kaffee & Kuchen und zum Mini-Whisky-Tasting, Brühl 49

- außerdem geöffnet: Café BRÜHL-AFFE, Universaldruck SPANGEL-TANGEL, MIDEA

■ für KINDER: basteln mit bunten Stoffen im »Kleine Könige«, Hüpfburg, Zuckerwatte, Musik für Kinder, Kinderschminken  
■ Informationen und Fördermöglichkeiten

- Brühlrundgang – Eine kurzweilige Zeitreise (Dauer: 1h; 5€ pP; Kinder bis 10 Jahre frei); Start am Brühlbüro, Untere Aktienstr. 12, je 11:30 Uhr und 16:30 Uhr; mit Gästeführerin Grit Linke

- Fördermöglichkeiten für Existenzgründer im Brühlbüro, Untere Aktienstr. 12, mit Stadtteilmanager Wirtschaft/Kreativwirtschaft Robert Verch

- Information zur energetischen Sanierung durch Herrn Brendel

### 21.5.16

10 und 11 Uhr,  
Führung Trinkwasser-Hochbehälter

Leipziger Straße, Nähe Eisstadion

### 21.5.16

Kunsthospital KuKuMai  
Kunsthospital südlicher Sonnenberg, Körnerstraße 19

14 – 18 Uhr,

Portrait Zeichnung Workshop

14 – 20 Uhr, Kunstausstellung

18 – 20 Uhr, Lesungen

20 – 22 Uhr, Live Musik

### 21.5.16

14 – 16 Uhr,

Ausstellung AG Sonnenberggeschichte  
Sonnenstraße 23

### 21.5.16

14.30 Uhr,

Geschichtlicher Spaziergang zu den Villen Dresdner Str.  
Treffpunkt Sonnenstraße 23

### 26.5.16

17.30 Uhr,

Zentrum für Stadteilarbeit,  
Bürgernetzwerk Chemnitz-Süd  
Fritz-Fritzsche-Straße 55

### 28.5.16

Ikarus-Stadteilstift,

14 – 18 Uhr

(Schulstandort Str. Usti nad Labem  
(Oberschule am Flughafen, Dr. Salvador-Allende-Grundschule)

### 28.5.16

Chemnitz-Cup im Trampolinspringen  
ganztägig; (Sachsenhalle, Str. Usti nad Labem 275)



# »Jeder kennt das TIETZ.«

## »Macher der Woche«: Volker Beyer betreibt drei Geschäfte im TIETZ.

Volker Beyer ist in Karl-Marx-Stadt geboren und im roten Schlamm um die frischen Blöcke des Fritz-Heckert-Gebiets aufgewachsen. Als Teenager war er jüngster Turner in der Bundesliga. Nach mehreren Verletzungen hat er den sportlichen Ehrgeiz und das Streben nach vorn in seine Unternehmen gelenkt. Heute ist er Dreifach-Unternehmer in Chemnitz und größter Mieter im Erdgeschoss des TIETZ. In der Coffee-Art-Bar, seinem jüngsten Projekt, haben wir mit ihm über kreative Ideen, das Besondere am TIETZ und die Chemnitzer gesprochen.

**Du warst auf dem Sportgymnasium, dort erfolgreich im Geräteturnen. Später hast du deine Leidenschaft fürs Snowboarden entdeckt. Wie kommt man bei all den sportlichen Ambitionen zum Fotografieren und zum Wunsch nach einer so breit aufgestellten Selbstständigkeit in Chemnitz?**

Volker Beyer: Mit 15 Jahren fing ich an, mich hobbymäßig mit dem Fotografieren zu beschäftigen. Nicht mit viel Technik. Mir hat es einfach Spaß gemacht und es kam immer etwas Gutes dabei raus. Meine kreative Ader war neben dem Sport schon immer da. Der Wunsch meiner Eltern war allerdings, dass ich eine wirtschaftliche Richtung einschlage. Also habe ich mich für eine Lehre zum Industriekaufmann entschieden. Ich habe ganz schnell gemerkt, dass das nicht das sein wird, was ich dreißig oder vierzig Jahre machen will. Am Schreibtisch zu sitzen und tagedein, tagaus das Gleiche zu machen, war ganz furchtbar für mich. Nach der Ausbildung bin ich eher zufällig in die Fotobranche reingerutscht. Mein erster Arbeitgeber war Baby Smile. Dort war ich nicht als Fotograf angestellt, sondern war im Controlling tätig. Trotzdem konnte ich in alle Bereiche reinschnuppern. Mir hat das alles viel Spaß gemacht und trotzdem konnte ich mich in den Jobs nicht richtig ausleben. Ich musste etwas Eigenes machen. Also habe ich mir den Markt angeschaut. Damals habe ich festgestellt, dass in der Innenstadt ein moderner, peppiger und zeitgemäßer Fotograf fehlte. Nach mehr als elf Jahren am Markt läuft DigiArt dank meiner super Angestellten fast von alleine. Ich muss kaum noch da sein. So habe ich den Kopf frei für andere Projekte, was sehr schön ist. Das Leben wird deswegen nicht leichter, aber es wird interessanter.

**Neben DigiArt hast du das Newscenter im TIETZ übernommen und die Coffee-Art-Bar im TIETZ gleich neben dem Atomino eröffnet. Drei unterschiedliche Geschäfte - ein Standort. Was ist das Besondere am TIETZ?**

Das Haus war damals schon sehr bekannt und ich hatte es sowieso



In der Coffee Art Bar von Volker Beyer geht die Museumsnacht bis morgens um 5 Uhr.

Foto: Dirk Hanus

lieb gewonnen. Ich war froh darüber, dass in Chemnitz ein Haus entstanden war, wo ich mit meiner Idee gut rein passte. Mir liegt extrem viel an dem Haus. Egal welchen Chemnitzer du ab einem Alter von ungefähr 40 Jahren fragst, jeder kennt das TIETZ. Mit dem Haus sind alle groß geworden. Viele waren sogar jede Woche hier. Obwohl die neue Nutzung mit dem Versteinerten Wald und der kleinen Einkaufsmeile im Erdgeschoss und der Galerie und den Einrichtungen in den oberen Etagen extrem geil ist, bleibt es aktuell etwas links liegen. Das finde ich ein bisschen schade. Hinzu kommt, dass der Infotresen im Erdgeschoss aufgrund von Sparmaßnahmen eine Zeit lang weg fiel. Jetzt bin ich froh über die gute Zusammenarbeit mit der GGG. In Gesprächen mit den Mietern im TIETZ haben wir Konzepte für die Umnutzung des Erdgeschosses entwickelt. Das Newscenter ist das Ergebnis. Anfangs fehlte jemand, der die Idee umsetzt und sich zutraut, eine innenliegende Gastro ohne Außenbereich im Erdgeschoss vom TIETZ zu betreiben. Ich habe dann kurzer Hand beschlossen: »Ok, es geht los. Das machen wir noch mit.« Nicht weil ich damit Geld verdienen will, sondern einfach nur, damit das Haus besser funktioniert. Das Newscenter kommt mittlerweile immer besser an. Wir bekommen sehr viel positive Resonanz.

**Dein letztes Projekt war CAB, die Coffee-Art-Bar. Der Name verrät schon, dass du hier Kaffee- und Barkultur mit Kunst verbinden möchtest. Welche Idee steckt genau dahinter?**

Richtig. Mit der Coffee-Art-Bar wollte ich in Chemnitz einen Platz schaffen, der anders als die bisher eher klassischen »Schickimicki«-Cafés ist. Die Coffee-Art-Bar ist welloffen und soll ein Treffpunkt für verschiedene Kulturen und junge Leute sein. Ein Café oder eine Bar mit kreativ-industriellem Charme fehlte in der Chemnitzer Innenstadt noch kom-

plett. Dann bin ich in den Urlaub gefahren. Dort war mir langweilig. Also habe ich angefangen ein neues Konzept zu entwickeln. Die Idee war, einen Raum zu schaffen, der zum Verweilen einlädt. Wir zeigen laufend Kunstausstellungen, die vierteljährlich wechseln. Damit möchten wir vor allem Nachwuchskünstlern aus Chemnitz und Umgebung Möglichkeiten geben, kostenlos zu präsentieren, ohne sofort den wirtschaftlichen Hintergrund zu sehen. Klar müssen wir alle Geld verdienen, aber ohne Kunst, ohne Kultur bleibt das Leben doch grau und trist. Wir haben eine sehr gute Grundlage mit vielen hochwertigen Museen und Einrichtungen. Die Coffee-Art-Bar soll ein einfacher, bunter Treffpunkt für jede Generation werden. Hier gibt es einen guten Kaffee gepaart mit einer interessanten Ausstellung und wenn es zu spät für einen Kaffee ist, dann gibt es bei uns ein gepflegtes Bier oder einen Cocktail. »Coffee« tagsüber, die »Art« begleitend und die »Bar« am Abend – abgekürzt CAB.

**Am 21. Mai 2016 ist Museumsnacht. Das TIETZ ist an diesem Abend zentraler Treff- und Anziehungspunkt. Was sind deine Pläne für die Nacht der Nächte?**

In der Nacht der Nächte arbeiten wir im Bereich der Fotografie, sprich mit DigiArt, mit dem Reisebüro Thomas Cook zusammen und präsentieren eine Fotobox. In der Fotobox stellen wir ein Szenarium auf, wo Besucher des Hauses einen karibischen Fotografin aufnehmen und aus dem TIETZ nach Hause senden können. Im Newscenter versorgen wir unsere Gäste mit Getränken, angefangen beim guten Wein, über ein kühles Bier bis zu alkoholfreien Getränken. In der Coffee-Art-Bar haben wir am Wochenende immer viel Programm zu bieten. Zur Museumsnacht zeigen wir eine Fotoausstellung. Ab 23 Uhr wird DJane Sheatle elektronische Sounds aus den 80ern, Italo-Pop und Synthie Sounds zum Besten geben. Das heißt, die Muse-

umsnacht ist bei uns nicht um 1 Uhr zu Ende. Sie geht bis früh 5 Uhr.

**Täglich strömen etwa 3000 Menschen ins TIETZ. Du erlebst ganz unterschiedliche Typen im DigiArt-Studio, im Newscenter und in der Bar. Wie sind die TIETZ-Besucher so?**

Unterschiedlich! Das ist typisch für Chemnitz. Man merkt, wie die Menschen aufgewachsen sind und spürt gravierende Unterschiede. Wir haben im TIETZ noch zu wenig Kunden, die das Haus wahrnehmen. Viele strömen rein, gehen hoch in die erste, zweite oder dritte Etage, je nachdem, wo sie hinmüssen. Dort wird erledigt, was es zu erledigen gibt und dann sind sie auch schon wieder raus. Das Genießen, Verweilen und Entschleunigen ist in den Köpfen hier in Chemnitz noch nicht so richtig angekommen. Oft vermisst ich ein Bitte und ein Danke und wünsche mir, dass die Leute einfach mal entspannt sind. Eigentlich blutet mir das Herz und ich denke: Macht euch doch mal locker! Die Leute sollen das Leben genießen, in der Mittagspause nicht das Brötchen aus dem Rucksack kramen. Geht raus, holt euch einen coolen Bagel oder esst eine Suppe! Es gibt so viele coole Einrichtungen hier in der Innenstadt.

**Muss man den Chemnitzern Mut machen?**

Ich glaube, den Chemnitzern an sich nicht, weil sie wissen, dass in Chemnitz viel möglich ist und man sich frei entfalten kann. Das ist in anderen Städten längst nicht mehr der Fall. Mittlerweile öffnen sich auch die Stadt und die Behörden und agieren flexibler. Wir sollten lieber denen Mut machen, die nicht Chemnitzer sind. Ich höre leider immer noch, dass unsere Stadt schlecht da steht, obwohl sie gar nicht schlecht ist. Dabei gibt es doch viele, die in Chemnitz waren, Schlechtes gehört hatten und die Stadt dann doch total cool fanden. Das sollten wir lieber nach außen tragen. ■

## »Da Capo« im Kraftwerk

Morgen, 15 Uhr, lädt die Städtische Musikschule Chemnitz unter dem Titel »DA CAPO – Musik für Senioren« zur nächsten Ausgabe des Musikcafés in den großen Saal des Kraftwerk e. V., Kaßbergstraße 36 ein. Die Besucher erwartet außergewöhnliche Musik von Mathis Stendike und Jan Heinke, beide Musiker der Band TUYA KLANGWERK. Der Eintritt beträgt 5,00 Euro inklusive Kaffee und Kuchen. Mathis Stendike spielt Horn, Percussion und ist Electronicsist. Jan Heinke spielt Stahlcello. Die Künstler bewegen sich in den verschiedensten Musikrichtungen von Klassik bis Experimentell. Mit dem Musikprojekt »Klangwege nach Chemnitz« versuchen sie Asylbewerber neue Hoffnung zu geben. Ein Zugang für Rollstuhlfahrer befindet sich am Seiteneingang. ■

## Anmelden zur Einschulung

Mit Beginn des Schuljahres werden Kinder, die bis zum 30. Juni des laufenden Kalenderjahres das 6. Lebensjahr vollendet haben, schulpflichtig. Wenn das Kind schulpflichtig wird, muss es im Vorjahr der Einschulung an einer kommunalen Grundschule im zuständigen Schulbezirk angemeldet werden. Die Anmeldepflicht besteht für mindestens einen Elternteil. Hier kurz, wo und wie diese Anmeldung zu regeln ist:

### Wann?

Anmelden können Eltern den künftigen ABC-Schützen am 16. und 17. August 2016 (Dienstag/Mittwoch), jeweils von 14 bis 18 Uhr

### Wo?

Ausschließlich an der gewünschten kommunalen Grundschule im zuständigen Schulbezirk ist dies möglich. Bitte beachten Sie Schulauslagerungen sowie die Satzung Schulbezirke. Sie ist unter [www.chemnitz.de](http://www.chemnitz.de) zu finden.

### Wie?

Das Formular zum Anmelden der Schulanfänger kann man downloaden unter [www.chemnitz.de/Auslage](http://www.chemnitz.de/Auslage): Schul- und Sportamt, kommunale Grundschulen.

Zur Anmeldung benötigen Eltern ihren Personalausweis und die Geburtsurkunde des Schulanfängers. Nicht verheiratete Eltern benötigen den Nachweis des alleinigen Sorgerechtes.

### Mehr Information gewünscht?

- [www.chemnitz.de](http://www.chemnitz.de)
- Behördenrufnummer 0371-115, Montag bis Freitag von 8 - 18 Uhr
- Schulwegpläne finden Sie unter [www.chemnitz.de](http://www.chemnitz.de)

Hier erhalten Sie Empfehlungen für einen sicheren Schulweg sowie Hinweise auf Gefahrenstellen. ■



# 100 Jahre Kläranlage Heinersdorf

**Amtsblatt sprach mit der Leiterin der Kläranlage Anne-Kathrin Sundheim zum Tag der offenen Tür am kommenden Samstag**

Die kommunale Kläranlage der Stadt Chemnitz in Heinersdorf feiert ihren 100. Geburtstag. Am 14. Mai können sich Besucherinnen und Besucher beim Tag der offenen Tür einen Überblick über die Anlage verschaffen. Wir haben uns mit Anne-Kathrin Sundheim getroffen. Seit 1992 arbeitet sie als Leiterin in der Kläranlage. Welche interessanten Entwicklungen es in der Anlagengeschichte gab und was die Besucher beim Tag der offenen Tür erwartet, verrät sie im Interview.

**Was ist das Besondere der Kläranlage in Chemnitz?**

Die Kläranlage reinigt das Abwasser von Privathaushalten und von Gewerbe- und Industriebetrieben. Ausgelegt ist sie für 400.000 Einwohnerwerte. Das Besondere unserer Anlage ist, dass sie sehr modern ist.

Wir haben das Glück, dass die Stadt Chemnitz in den vergangenen 15 bis 16 Jahren permanent in die Anlage investiert hat und somit die Anlagensicherheit erhöht. Eine weitere Besonderheit der Anlage ist, dass sie Eigentum des Entsorgungsbetriebes der Stadt Chemnitz ist, aber von der Energie in Sachsen betrieben wird.

**Im Mai steht das 100-jährige Jubiläum an. Was hat sich in den vergangenen Jahren verändert, welche Meilensteine gibt es?**

Es gibt drei Meilensteine in der Geschichte der Kläranlage. Als Erstes die Erstinbetriebnahme der Kläranlage 1916. Während des ersten Weltkrieges hatten die Menschen eigentlich andere Probleme, als sich um eine Abwasseranlage zu kümmern. Die Stadtväter



Leitet seit 1992 die Kläranlage: Anne-Kathrin Sundheim

Foto: Kristin Schmidt

haben sich ab 1900 Gedanken gemacht, was sie tun können, um den Chemnitz-Fluss vor Verunreinigungen zu schützen. Seit dieser Zeit gab es den Planungsprozess für den Bau der Kläranlage. Der zweite Meilenstein ist der Wiederaufbau nach dem Zweiten Weltkrieg.

Als Chemnitz Ende des Zweiten Weltkrieges bombardiert wurde, ist die Kläranlage mit 85 Einschlägen in Schutt und Asche gelegt worden. Allerdings blieb das Kanalnetz in der Stadt relativ unversehrt.

Auf diese Art und Weise hat die Abwasserableitung aus der Stadt funktioniert. Die Wiederinbetriebnahme der Kläranlage haben die Beschäftigten der Anlage selbst organisiert. Der Ausbau der Anlage zu einer bio-

logischen Abwasserbehandlungsanlage nach der politischen Wende ist der dritte Meilenstein. Von 1995 bis 1998 wurde die Kläranlage in den jetzigen Zustand ausgebaut. Die Gewässergüteklasse der Chemnitz verbesserte sich erstmals deutlich, was wir am Fischbesatz in unserem Ablaufgraben sehen.

**Am 14. Mai feiern Sie den Geburtstag mit einem Tag der offenen Tür, was ist geplant?**

Wir bieten für die interessierten Bürgerinnen und Bürger Führungen an. So eine Führung geht eine Stunde, man sollte sich also festes Schuhwerk anziehen (lacht). Für Kinder organisieren wir eine Bastelstraße. Es gibt Kinderschminken, wir haben ein Quiz

mit kleinen Preisen vorbereitet. Auch die Wasserversorgung wird mit der Südsachsen Wasser GmbH vertreten sein. Ein weiterer Höhepunkt ist eine erstmalige Ausstellung von historischen Kanalnetzplänen im großen Speisesaal. Da kann man wirklich sehen, wie die Karten früher angefertigt wurden, zum Teil mit Hand koloriert.

**Welche Einblicke bekommen die Besucherinnen und Besucher bei den Führungen?**

Wir bieten zwei verschiedene Arten von Führungen an. Für Kinder bieten wir die Führung vom Ablauf der Vorklärung über die Belebung bis zur Nachklärung. Das ist ein relativ kompaktes Stück an der Anlage und

dauert ca. 20 Minuten. Wir bereiten an dem Startpunkt ein paar Präparate vor, wo die Kinder sehen können mit welcher Qualität das Abwasser in die Kläranlage rein läuft. Zum anderen haben wir Führungen für Erwachsene, die dann das komplette überirdische Programm vom Zulauf der Kläranlage bis zum Ablauf sehen können.

**Wie ist die Kläranlage am 14. Mai denn am besten zu erreichen?**

Wir wissen natürlich, dass am Pfingstweekenende viele mit dem Fahrrad unterwegs sind. Deswegen haben wir uns entschlossen, auch den Eingang am Fahrradweg an diesem Tag zu öffnen.

Dort werden dann Einweiser stehen, damit sich keiner auf dem großen Gelände verläuft. Natürlich kann man auch mit dem Bus der Linie 23 bis zur Endhaltestelle Heinersdorf fahren und dann zur Kläranlage in wenigen Schritten laufen, oder mit dem Auto kommen. Es sind ausreichend Parkplätze vorhanden.

**Was haben Sie für Pläne für die Zukunft?**

In den nächsten Jahren werden uns zwei Dinge besonders beschäftigen. Unsere derzeitige Steuerungstechnik ist seit teilweise 1996 in Betrieb. Dort wird ein kompletter Austausch aller Automatisierungs- und Prozessleitebenen erfolgen.

Wir wollen im dritten Quartal dieses Jahres mit dem Umbau beginnen. Die Maßnahme dauert ungefähr 2,5 Jahre, da wir bei laufendem Betrieb umbauen müssen. Das zweite Projekt ist der Komplettumbau des Zulaufbereiches zur Kläranlage aufgrund einer notwendigen Zulaufmengenerhöhung. Mit diesem Projekt starten wir im nächsten Jahr und die Maßnahme wird uns sicher bis 2019 beschäftigen. Für die Mitarbeiter eine anstrengende und interessante Zeit, es gilt der Spruch eines ehemaligen Meisters auf unserer Anlage: »Eine Kläranlage ist nie fertig.«

## Programm zum Tag der offenen Tür

Das gesamte Programm zum Tag der offenen Tür am kommenden Samstag von 10 bis 16 Uhr finden Sie unter [www.eins.de](http://www.eins.de), [www.asr-chemnitz.de](http://www.asr-chemnitz.de) oder [esc-chemnitz.de](mailto:esc-chemnitz.de).

## Veränderte Entsorgungstermine

Der Abfallwirtschafts- und Stadtreinigungsbetrieb der Stadt Chemnitz (ASR) informiert über veränderte Entsorgungstermine nach Pfingsten.

regulär	neu
Pfingsten, 16.05.	17.05.
17.05.	18.05.
18.05.	19.05.
19.05.	20.05.
20.05.	21.05.

Weitere Informationen: [www.asr-chemnitz.de](http://www.asr-chemnitz.de)

# Fachkräfteallianz: Anträge jetzt einreichen

**Anträge für Vorhaben für 2016 bis 30. Juni bei der CWE einreichen**

**Die Fachkräfteallianz Chemnitz hat vergangene Woche wesentliche Eckpunkte der Fachkräftesicherung im Handlungskonzept beschlossen. Antragsformulare und Projektskizzen müssen bis 30. Juni 2016 eingereicht werden.**

Es stehen unter anderem folgende Handlungsfelder im Mittelpunkt: Maßnahmen zur Information und Sensibilisierung von Unternehmen mit Blick auf Fachkräftegewinnung und -bindung, Maßnahmen zur Kooperation von Hochschule und Wirtschaft, Maßnahmen zur Steigerung der Arbeitgeberattraktivität, Pro-

jekte zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie Aktionen zur Anwerbung und Begleitung ausländischer Fachkräfte und Auszubildender in den Arbeitsmarkt. Das Handlungskonzept bildet die Grundlage für die Umsetzung von Projekten der am 28. April 2016 veröffentlichten Fachkräfterrichtlinien des Freistaates Sachsen.

Im Rahmen dieser Richtlinie können Vorhaben zur Realisierung der einzelnen Handlungsfelder in der Stadt Chemnitz mit 90 Prozent gefördert werden.

Die Mitglieder der Fachkräfteallianz kooperieren ziel- und ergebnisorientiert, um gemeinsam mit den Chemnitzer Unternehmen geeignete Fach- und Führungskräfte für Chemnitz zu gewinnen bzw. in der Stadt zu halten sowie durch gute und sichere Arbeit zur Stärkung des

Wirtschaftsstandortes beizutragen. Mitglieder der Allianz sind die Stadt Chemnitz, die Agentur für Arbeit Chemnitz und das Jobcenter Chemnitz, die Technische Universität Chemnitz, die Industrie- und Handelskammer Chemnitz und die Handwerkskammer Chemnitz, die Sächsische Bildungsagentur, Regionalstelle Chemnitz, der Deutsche Gewerkschaftsbund sowie der Industrieverein Sachsen 1828 e.V. und der Bundesverband mittelständische Wirtschaft, Unternehmerverband Deutschlands e.V. D

Die Allianz wird durch die Chemnitzer Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft CWE geschäftsführend organisiert. Bis 2020 sollen für alle sächsischen Landkreise und Städte 22 Millionen Euro Fördermittel zur Verfügung stehen sowie 18,5 Millionen Euro für regionsübergreifende Maß-

nahmen. Allein in Chemnitz werden mindestens 300.000 Euro für 2016 zur Verfügung stehen. Projekte für das Förderprogramm können ab sofort eingereicht werden. Die Projektskizzen und Antragsformulare für Vorhaben, die noch 2016 begonnen werden, müssen bis 30. Juni 2016 vollständig in der Fachkräfteallianz bei der CWE eingereicht sein.

Die Antragsformulare sind auf der Internetseite der Sächsischen Aufbaubank unter [www.sab.sachsen.de](http://www.sab.sachsen.de) abrufbar.

**Informationen und Ansprechpartner:**

Chemnitzer Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH, Silvia Kunze  
Telefon 0371 / 3660-222  
E-Mail: [kunze@cwechemnitz.de](mailto:kunze@cwechemnitz.de)  
Internet: [www.cwe-chemnitz.de](http://www.cwe-chemnitz.de)



# Freibadsaison steht an

Am Samstag öffnen die Freibäder Bernsdorf und Einsiedel nach der Winterpause wieder und leiten damit die Badesaison im Freien ein – gefolgt von jenen in Gablenz und Wittgensdorf. Deren Becken sollen am darauf folgenden Samstag wieder zum Schwimmen und Planschen einladen. In Bernsdorf, Einsiedel und Wittgensdorf wird die Freibadsaison voraussichtlich bis zum 28. August und in Gablenz bis zum 11. September dauern. Die Öffnungszeiten in der Vor- und Nachsaison (außerhalb der Sommerferien) sind von 11 bis 19 Uhr und in der Hauptsaison (27. Juni bis 7. August 2016) von 10 bis 20 Uhr.

## Freibäder startklar für Saison

In allen kommunalen Freibädern sei man gut gerüstet für die Sommersaison, so der Chef der Abteilung Bäder, Norman Schröder. Allein die aktuellen Werterhaltungen in den kommunalen Freibädern haben einen Wertumfang von 160.000 Euro. Bis kurz vor Saisonbeginn wird in den Freibädern gereinigt, darunter die Schwimmbecken und Schwallwasserbehälter. Auch die technischen Anlagen für die Bäderchemie wie ebenfalls Druckluftkompressoren sind nach der Winterpause zu warten und außerdem Inspektionen an den zahlreichen Hebeanlagen und Umwälzpumpen auszuführen.

Zum »Großfreinmachen« gehören zudem Inspektionen und TÜV-Abnahmen der Sprungtürme und Großwasserrut-



Werbung am Beckengrund im Gablenzer Freibad.

Foto: Kristin Schmidt

schen. Zu überprüfen und instand zu setzen sind ebenfalls Spielanlagen, da sie in den vergangenen Monaten ungenutzt waren. So sind Beachvolleyballplätze und der Badmintonplatz im Freibad Gablenz komplett überholt worden. Und da die Sonnenanbeter eingeladen sind, auf den Grünanlagen

und am Beckenrand Platz zu nehmen, wurden auch diese gereinigt und gepflegt.

## Mach mal richtig Wellen

Im Freibad Gablenz erwartet die

Schwimmer überdies eine Werbewebotschaft ihrer Stadt: Der Stadtkampagne-Slogan »Mach mal richtig Wellen« ist durchaus wörtlich zu nehmen. Da das Freibad in diesem Sommer nicht nur für Abkühlung sorgt sondern auch zum Mitmachen einlädt.

Die Botschaft »Mach mal richtig

Wellen«. »Was immer du vorhast, mach's in Chemnitz« hat man erst vor kurzem im Schwimmerbecken angebracht. Die Aufforderung richtet sich an Gäste von außerhalb. Sie möchte die Stadt als neue Einwohner und Fachkräfte gewinnen.

Im Sommer vergangenen Jahres war erstmals eine Werbebotschaft der Stadt und des Industriemuseums im Chemnitzer Stadtbad auf den Boden des Wasserbeckens zu lesen. Dort steht seit 2015 »Tauchen Sie ein in die Industriegeschichte – Industrie im Wandel erleben« und »Hinterm Beckenrand geht's weiter – Entdecke deine Möglichkeiten – in Chemnitz! #chemnitzwilldich«. Die Werbeaktion macht mit Augenzwinkern auf den Hashtag #chemnitzwilldich und die dahinterstehende Internetseite [www.chemnitz-will-dich.de](http://www.chemnitz-will-dich.de) aufmerksam.

## Sportlich Wellen machen

Richtig Wellen machen können natürlich alle Besucher der kommunalen Freibäder: Das Schul- und Sportamt will auch in diesem Sommer wieder Badfeste, Sportwettbewerbe und Aquafitness anbieten. Wie schon in den vergangenen Jahren tragen neben den Stadtangestellten auch geringfügig Beschäftigte, darunter Rettungsschwimmer, Badehelfer und Kassierer zu einer erfolgreichen Freibadsaison bei.

## Musikschüler in Dublin

Das Jugendsinfonieorchester der Städtischen Musikschule Chemnitz war Anfang Mai am Luttrellstown Community College in Dublin zu Gast. Höhepunkt der Reise war ein Konzert des Jugendsinfonieorchesters unter Leitung von Andreas Grohmann. Die Musikschüler spielten Werke von Tschaikowski, Respighi, Ljadow und Bartók und bedankten sich so bei ihren irischen Gastgebern für die Einladung.

Erst im vergangenen Dezember verbrachten Schüler des L.C.C. wunderbare Tage in Chemnitz. Sie besichtigten Highlights, lernten Sachsen kennen und wurden mit einem Konzert in der Musikschule verabschiedet. Schon kurze Zeit später erreichte die Chemnitzer Gastgeber eine herzliche Einladung für Mai 2016 nach Dublin. Lehrer und Schüler des L.C.C. hatten für den Dublin-Aufenthalt ihrer Chemnitzer Gäste einen besonders interessanten Ablauf geplant. Neben den täglichen Orchesterproben standen eine Stadtbesichtigung, eine Tour zum Park Phoenix, eine der weltweit größten innerstädtischen Parkanlagen, und der Besuch der Klostersiedlung Glendalough auf dem Programm. Der Schüleraustausch fand in Zusammenarbeit mit dem Karl-Schmidt-Rottluff-Gymnasium statt und wird vom Förderverein der Städtischen Musikschule finanziell unterstützt. ■

# »IHR und WIR« – In Bildung investiert

## Chemnitzer spenden Deutsch-Lehrbücher »IHR und WIR« für Gymnasium in Timbuktu

2012 erlebte Mali eine schwere Krise: Meuternde Soldaten stürzten den Präsidenten, während im Norden Touareg und islamische Extremisten die Einheit des Landes gefährdeten. Zudem herrschte im Sahel aufgrund schlechter Ernten eine Hungersnot. Rund 500.000 Menschen flohen laut UNHCR in andere Landesteile oder ins Ausland. Angesichts der Lage in der sich die Menschen in Mali noch heute befinden, setzt der Partnerschaftsverein Chemnitz-Timbuktu kontinuierlich Zeichen vor Ort. Die Menschen in Timbuktu benötigen weiter konkrete Unterstützung. Deutsch-Lehrbücher für das Lycée Mahamane Alassane Haidara sind Gegenstand der jüngsten Hilfsaktion aus Chemnitz. Bereits im Januar waren die Lehrbücher von Berlin in die malische Hauptstadt Bamako geflogen und von dort auf abenteuerlichen Wegen nach Timbuktu gebracht worden. Marcel Maiga, der den Kontakt zwischen beiden Partnerstädten aufrecht hält, übergab 800 Schulbücher an den Direktor der Schule in Timbuktu. Die Luftfracht ist nicht billig und so finanzierte man auch den Transport aus Spenden, da-



800 Schulbücher wurden an Gymnasiasten in Timbuktu übergeben.

Foto: Marcel Maiga

runter ein Anteil der Stadt Chemnitz von rund 885 Euro. Mit einer zweiten Fremdsprache ist es für Jungen und Mädchen aus Mali wesentlich leichter, im Ausland zu studieren oder im eigenen Land im Rahmen eines der vielfältigen internationalen Projekte erfolgreich tätig zu werden. Welche Bedeutung Investitionen in Bildung haben, verdeutlicht eine 2011 vom Entwicklungshilfeministerium veröffentlichte Information. Der Anteil der Malier, die lesen und schreiben können lag demnach bei nur 33,57 Prozent. Eine Verwurzelung junger und gebil-

deter Menschen in der Heimat sei für Mali von großer Bedeutung, meint auch der Partnerschaftsverein Chemnitz-Timbuktu. Seine Mitglieder organisierten Deutschlehrbücher für die Gymnasiasten in Timbuktu. Ein süddeutscher Verlag hatte sich bereit erklärt, zu jedem gekauften Exemplar ein weiteres zu spenden. Auch Chemnitzer Schüler und Lehrer engagieren sich. Erst kürzlich kam eine Spende von 300 Euro dem Lehrbücherkauf zugute. Die spendenfreudigen Chemnitzer Schüler möchten überdies mit den Gymnasiasten in der Partnerschaft

in Verbindung treten. Deutsch als Fremdsprache wird an Schulen in Mali bereits seit der Kolonialzeit gelehrt. Damals schrieb die französische Kolonialmacht Deutsch als zweite Fremdsprache an vielen höheren Schulen vor. Jeder kann Hilfsvorhaben des Partnerschaftsvereins Chemnitz-Timbuktu mit Spenden unterstützen. Überweisen kann man an dessen Konto Sparkasse Chemnitz IBAN DE 87870500003510003607 BIC CHEKDE81XXX »Hilfe für Timbuktu«



## Sitzung des Stadtrates – öffentlich –

Mittwoch, den 18.05.2016, 15:00 Uhr, Stadtverordnetensaal des Rathauses, Markt 1, 09111 Chemnitz

- Tagesordnung:**
1. Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
  2. Feststellung der Tagesordnung
  3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Stadtrates – öffentlich – vom 13.04.2016
  4. Informationen der Oberbürgermeisterin
  5. Fraktionserklärungen aus aktuellem Anlass
  6. Beschlussvorlagen
  - 6.1. Asylkonzept der Stadt Chemnitz als 1. Fortschreibung des Unterbringungs- und Betreuungskonzeptes von Flüchtlingen  
**Vorlage: B-055/2016**  
**Einreicher: Oberbürgermeisterin/Amt 15**
  - 6.2. 3. Änderung zu den Allgemeinen Bedingungen für die Nutzung der öffentlichen Einrichtung Abwasserbeseitigung der Stadt Chemnitz einschließlich der Entgelte des Entsorgungsbetriebes der Stadt Chemnitz (ESC) ab 01.01.2016  
**Vorlage: B-056/2016**  
**Einreicher: Dezernat 3/ESC**
  - 6.3. 3. Baubeschluss für Hoch-
  - 6.4. Stellungnahme der Stadt Chemnitz zum Regionalplanentwurf Region Chemnitz gemäß §§ 9 und 10 Raumordnungsgesetz (ROG) in Verbindung mit § 6 Abs. 2 des Gesetzes zur Raumordnung und Landesplanung des Freistaates Sachsen (Landesplanungsgesetz – SächsLPlIG)  
**Vorlage: B-092/2016**  
**Einreicher: Dezernat 6/Amt 61**
  - 6.5. Aufhebung einer ausgewählten Fördergebietsabgrenzung im Programm Stadttumbau Ost - Programmteil Rückbau von Wohngebäuden  
**Vorlage: B-107/2016**  
**Einreicher: Dezernat 6/Amt 61**
  - 6.6. Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 96/23 „Schillerplatz/Aktienspinnerei“ – nördliches Teilgebiet Aktienspinnerei  
**Vorlage: B-071/2016**  
**Einreicher: Dezernat 6/Amt 61**
  - 6.7. Neufassung der Kleingartenförderrichtlinie  
**Vorlage: B-078/2016**  
**Einreicher: Dezernat 6/Amt 67**
  - 6.8. Benennung des Parks in

- Chemnitz, Stadtteil Siegmars mit der Bezeichnung „Frei-Otto-Park“  
**Vorlage: B-039/2016**  
**Einreicher: Dezernat 6/Amt 62**
7. Informationsvorlage Controlling des Entwicklungs- und Konsolidierungskonzeptes per 31.12.2015  
**Vorlage: I-028/2016**  
**Einreicher: Dezernat 1**
  8. Beschlussanträge
  - 8.1. Einrichtung eines Bestattungswaldes  
**Vorlage: BA-019/2016**  
**Einreicher: Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**
  - 8.2. Erweiterung Radverkehrskonzeption in Rabenstein  
**Vorlage: BA-020/2016**  
**Einreicher: Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP**
  - 8.3. Maßnahmeplan zur Erhöhung der Verkehrssicherheit  
**Vorlage: BA-021/2016**  
**Einreicher: Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP**
  9. Anfragen der Stadträtinnen und Stadträte
  10. Bestimmung von zwei Stadtratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Stadtrates – öffentlich –
- Barbara Ludwig //  
Oberbürgermeisterin

## Der Abfallentsorgungs- und Stadtreinigungsbetrieb der Stadt Chemnitz

(ASR) informiert? Nach Pfingsten veränderte Entsorgungstermine

Folgende Entsorgungstermine für Rest-, Bio und Papierabfall sowie Leichtverpackungen ändern sich:  
Feiertag neuer Termin  
reguläre Entsorgung  
Pfingsten 2016  
Mo. 16.05.2016 Di. 17.05.2016

Di. 17.05.2016 Mi. 18.05.2016  
Mi. 18.05.2016 Do. 19.05.2016  
Do. 19.05.2016 Fr. 20.05.2016  
Fr. 20.05.2016 Sa. 21.05.2016

Weitere Informationen finden Sie unter [www.ASR-Chemnitz.de](http://www.ASR-Chemnitz.de)

## 1. Änderung zum Marktkalender der Stadt Chemnitz 2016

(veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 41 vom 14.10.2015)

### Zu 1. Wochenmärkte

Am Roten Turm: 15.11. – 21.12.2016 (außer 16.11.2016) zusätzlich am 22.12.2016, 9 – 15 Uhr, Weihnachtswochenmarkt  
Dr.-Salvador-Allende-Straße: zusätzlich am 24.12.2016, 8 – 12 Uhr

**Ausfall: 02.07.2016** Chemnitz Marathon – Wochenmarkt findet wie gewohnt von 8 – 13 Uhr statt.

### Zu 2. Spezialmärkte

Herbst- und Erntewoche, Neumarkt es entfällt der 03.10.2016, 10 – 20 Uhr  
Markt zum Verkauf von Graberschmuck, Fußweg Reichenhainer Straße, 22.10. – 20.11.2016, 8 – 17 Uhr

1. Änderung zu den Ausschreibungen der Stadt Chemnitz für Märkte lt. Marktkalender 2016 (veröffentlicht im Amtsblatt Nr. 41 vom 14.10.2015)

### Zu 1. Wochenmärkte

Am Roten Turm: 15.11. – 21.12.2016 (außer 16.11.2016) zusätzlich am 22.12.2016, 9 – 15 Uhr, Weihnachtswochenmarkt  
Dr.-Salvador-Allende-Straße: zusätzlich am 24.12.2016, 8 – 12 Uhr

**Ausfall: 02.07.2016** Chemnitz Marathon – Wochenmarkt findet wie gewohnt von 8 – 13 Uhr statt.

### Zu 2. Spezialmärkte

Herbst- und Erntewoche 2016: es entfällt der 03.10.2016, 10 – 20 Uhr

## Sitzung des Behindertenbeirates – öffentlich –

Donnerstag, den 19.05.2016, 16:30 Uhr, Beratungsraum 647, BVZ Moritzhof, Bahnhofstraße 53, 09111 Chemnitz

- Tagesordnung:**
1. Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
  2. Feststellung der Tagesordnung
  3. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung des Behindertenbeirates – öffentlich – vom 17.03.2016
  4. Vorstellung der Regelbauweise in der Stadt Chemnitz  
**Berichterstatter: Herr Focken, 1. Sachbearbeiter Abteilung Verkehrsplanung**
  5. Tätigkeitsbericht der Kinder- und Jugendbeauftragten der Stadt Chemnitz für das Jahr 2015  
**Berichterstatterin: Frau Spindler**

6. Allgemeine Informationen
  7. Verschiedenes
  8. Bestimmung von zwei Beiratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Behindertenbeirates – öffentlich –
- Julia Wunsch //  
Vorsitzende des Behindertenbeirates

## Stellenangebot

ARBEITEN IN DER  
STADT DER MODERNE



Wir suchen zum nächstmöglichen Termin befristet bis 31.12.2017 eine/n:

**SACHBEARBEITER/IN STEUERBERATUNG,  
-PRÜFUNG, UMSATZSTEUER**  
Kennziffer: 21/08

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe der Kennziffer.



Weitere Informationen:  
Tel.: +49 371 488 1104 o. -1121  
und auf [www.chemnitz.de/jobs](http://www.chemnitz.de/jobs)



## Ausschreibung

## Vergabe Nr. 10/40/16/001

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen: Stadt Chemnitz, Hauptamt Abt. Zentrale Dienste/Submission, Markt 1, 09111 Chemnitz, NUTS-Code: DED11

Tel.: 0371 488-1067, E-Mail: vol.submissionsstelle@stadt-chemnitz.de, Fax: 0371 488-1090, Internet: www.chemnitz.de

I.2) Gemeinsame Beschaffung

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:

(URL) [www.evergabe.de/unterlagen](http://www.evergabe.de/unterlagen)

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen: elektronisch via URL: [www.evergabe.de](http://www.evergabe.de) an die oben genannten Kontaktstelle

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Rahmenverträge Medientechnik

II.1.2) CPV-Code Hauptteil:

30210000-4

II.1.3) Art des Auftrags: Lieferauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Rahmenvereinbarung über Medientechnik zur Ausstattung von Schulen der Stadt Chemnitz in 6 Losen je Los mit einem Wirtschaftsteilnehmer

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert (falls zutreffend)

Wert ohne MwSt.: (in Euro)

1.500.000,00 (Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems)

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: Ja

Angebote sind möglich für maximale

Anzahl an Losen: 6

II.2) Beschreibung

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:

Interaktive Tafeln, Displays und Zubehör, promethean Los-Nr. 1

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

CPV-Code Hauptteil: 30210000-4

II.2.3) Erfüllungsort:

NUTS-Code DED11

Hauptort der Ausführung: Chemnitz

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Interaktive Tafeln, Displays und Zubehör, promethean (Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

II.2.5) Zuschlagskriterien: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) Geschätzter Wert:

Wert ohne MwSt.: (in Euro)

110.200,00 (Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit dieses Loses)

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn/Ende: Beginn: 15.08.2016

Ende: 14.08.2018

Dieser Auftrag kann verlängert werden: Ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Option der einmaligen Vertragsverlängerung um zwei Jahre

II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden (außer bei offenen Verfahren)

-ENTFÄLLT-

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: Nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: Ja

Beschreibung der Optionen: Option der einmaligen Vertragsverlängerung um zwei Jahre

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: Nein

II.2) Beschreibung

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:

Interaktive Tafeln, Displays und Zubehör, Smart Technologie Los-Nr. 2

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

CPV-Code Hauptteil: 30210000-4

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code DED11

Hauptort der Ausführung: Chemnitz

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Interaktive Tafeln, Displays und Zubehör, Smart Technologie (Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

II.2.5) Zuschlagskriterien: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: (in Euro)

94.200,00 (Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit dieses Loses)

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Art der Vertragslaufzeit Beginn/Ende: Beginn: 15.08.2016

Ende: 14.08.2018

Dieser Auftrag kann verlängert werden: Ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Option der einmaligen Vertragsverlängerung um zwei Jahre

II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden (außer bei offenen Verfahren)

-ENTFÄLLT-

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: Nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: Ja

Beschreibung der Optionen: Option der einmaligen Vertragsverlängerung um zwei Jahre

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: Nein

II.2) Beschreibung

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:

Tablets, Apple (Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

CPV-Code Hauptteil: 30210000-4

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code DED11

Hauptort der Ausführung: Chemnitz

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Tablets, Apple (Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

II.2.5) Zuschlagskriterien: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: (in Euro)

113.400,00 (Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit dieses Loses)

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Art der Vertragslaufzeit Beginn/Ende: Beginn: 15.08.2016

Ende: 14.08.2018

Dieser Auftrag kann verlängert werden: Ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Option der einmaligen Vertragsverlängerung um zwei Jahre

II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden (außer bei offenen Verfahren)

-ENTFÄLLT-

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: Nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: Ja

Beschreibung der Optionen: Option der einmaligen Vertragsverlängerung um zwei Jahre

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: Nein

II.2) Beschreibung

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:

periphere Medientechnik Los-Nr. 3

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

CPV-Code Hauptteil: 30210000-4

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code DED11

Hauptort der Ausführung: Chemnitz

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

periphere Medientechnik (Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

II.2.5) Zuschlagskriterien: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: (in Euro)

18.750,00 (Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit dieses Loses)

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Art der Vertragslaufzeit Beginn/Ende: Beginn: 15.08.2016

Ende: 14.08.2018

Dieser Auftrag kann verlängert werden: Ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Option der einmaligen Vertragsverlängerung um zwei Jahre

II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden (außer bei offenen Verfahren)

-ENTFÄLLT-

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: Nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: Ja

Beschreibung der Optionen: Option der einmaligen Vertragsverlängerung um zwei Jahre

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: Nein

II.2) Beschreibung

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:

Tablets, Apple Los-Nr. 4

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

CPV-Code Hauptteil: 30210000-4

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code DED11

Hauptort der Ausführung: Chemnitz

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Tablets, Apple (Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

II.2.5) Zuschlagskriterien: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: (in Euro)

113.400,00 (Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit dieses Loses)

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Art der Vertragslaufzeit Beginn/Ende: Beginn: 15.08.2016

Ende: 14.08.2018

Dieser Auftrag kann verlängert werden: Ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Option der einmaligen Vertragsverlängerung um zwei Jahre

II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden (außer bei offenen Verfahren)

-ENTFÄLLT-

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: Nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: Ja

Beschreibung der Optionen: Option der einmaligen Vertragsverlängerung um zwei Jahre

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: Nein

II.2) Beschreibung

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:

Netzwerktechnik mit WLAN-Funktion Los-Nr. 6

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

CPV-Code Hauptteil: 32400000-7

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code DED11

Hauptort der Ausführung: Chemnitz

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Netzwerktechnik mit WLAN-Funktion (Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

II.2.5) Zuschlagskriterien: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den

ternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: Nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: Ja

Beschreibung der Optionen: Option der einmaligen Vertragsverlängerung um zwei Jahre

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: Nein

II.2) Beschreibung

II.2.1) Bezeichnung des Auftrags:

Netzwerktechnik Los-Nr. 5

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

CPV-Code Hauptteil: 32400000-7

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code DED11

Hauptort der Ausführung: Chemnitz

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Netzwerktechnik (Art und Umfang der Bauarbeiten, Lieferungen oder Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)

II.2.5) Zuschlagskriterien: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: (in Euro)

939.028,00 (Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit dieses Loses)

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Art der Vertragslaufzeit Beginn/Ende: Beginn: 15.08.2016

Ende: 14.08.2018

Dieser Auftrag kann verlängert werden: Ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Option der einmaligen Vertragsverlängerung um zwei Jahre

II.2.9) Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden (außer bei offenen Verfahren)

-ENTFÄLLT-

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: Nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: Ja

Beschreibung der Optionen: Option der einmaligen Vertragsverlängerung um zwei Jahre

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: Nein

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen: Zum Nachweis der Eignung sind mit dem Angebot einzureichen: Für alle Lose: Eigenerklärung zur Eignung für alle Unternehmen in Öffentlichen Ausschreibungen/Offenen Verfahren (beinhaltet Angaben: zum Umsatz; zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie von Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung; zu vergleichbaren, erbrachten Leistungen/Referenzen; zu Insolvenzverfahren und Liquidation; das Nichtvorhandensein schwerer Verfehlungen, Vorhandensein der erforderlichen Arbeitskräfte; Eintragung in das Berufsregister; Verpflichtung zur Zahlung von Mindestlohn falls notwendig) bzw. eine Präqualifizierung über die Präqualifizierungsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich. Der Bieter hat mit seinem Angebot ein Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen vorzulegen. Sollten Nachunternehmer zum Einsatz kommen, ist mit Angebotsabgabe eine Verpflichtungserklärung sowie die „Verpflichtungserklärung zur Einhaltung des gesetzlichen Mindestlohnes“ dieser Nachunternehmer vorzulegen. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle sind zum Nachweis der Eignung entsprechend der o. g. Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen: Handelsregisterauszug, Eintragung in der Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer, eine

Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6) Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: (in Euro)

218.519,00 (Bei Rahmenvereinbarungen oder dynamischen Beschaffungssystemen – veranschlagter maximaler Gesamtwert über die Gesamtlaufzeit dieses Loses)

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems



## Ausschreibung

Fortsetzung von Seite 8

Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes oder eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG, eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der für Sie zuständigen Berufs-genossenschaft, die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal.

Für Los 1: Ein Zertifikat zum Nachweis, dass es sich um einen autorisierten Fachhandelspartner von Promethean handelt. Für Los 2: Ein Zertifikat zum Nachweis, dass es sich um einen autorisierten Fachhandelspartner von Smart Technologies handelt. Für Los 3: Technische Datenblätter in deutscher Sprache. Für Los 4: Nachweis, dass der Bieter über eine von Apple erteilte DEP-Händler-ID verfügt. Für Los 5: Nachweis, dass der Bieter mindestens Premium Business Partner von Alcatel-Lucent ist. Für Los 6: Nachweis, dass der Bieter mindestens „Silber-Partner“ der Firma D-Link ist.

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit  
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: siehe III.1.1  
III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit  
Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: siehe III.1.1  
III.2) Bedingungen für den Auftrag (falls zutreffend)  
III.2.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand (nur für Dienstleistungsaufträge)  
-ENTFÄLLT-  
Abschnitt IV: Verfahren  
IV.1) Beschreibung  
IV.1.1) Verfahrensart:  
Offenes Verfahren  
IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem  
Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern  
IV.1.4) Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialoges  
-ENTFÄLLT-

IV.1.5) Angaben zur Verhandlung (nur für Verhandlungsverfahren)  
-ENTFÄLLT-  
IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)  
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: Nein  
IV.2) Verwaltungsangaben  
IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge  
Tag und Ortszeit: 08.06.2016 10:00  
IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber  
-ENTFÄLLT-  
IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: DE  
IV.2.6) Bindefrist des Angebots  
Art der Bindefrist: Ende  
Das Angebot muss gültig bleiben bis: 11.08.2016  
IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote  
Tag und Ortszeit: 08.06.2016 10:00  
Ort und Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: entfällt  
Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags  
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: Nein  
VI.3) Zusätzliche Angaben  
Stadt Chemnitz, Hauptamt, Abt. Zentrale Dienste, Submissionsstelle VOL, Markt 1/Zi. 416a, 09111 Chemnitz  
Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 08.00 - 12.00 Uhr, Dienstag - Donnerstag: 13.00 - 15.00 Uhr  
VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren  
VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren:  
1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen, DS Leipzig, Braustraße 2, 04107 Leipzig  
VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen  
Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Der Auftraggeber weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsverfahren nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig ist, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt

und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.  
VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt (falls zutreffend)  
Offizielle Bezeichnung: Landesdirektion Sachsen, Altchemnitzer Str. 41, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371 532-0, Fax: 0371 532-1303  
VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung 29.04.2016



**Ausschreibung**

**Vergabe Nr. 17/16/105**

a) Name, Anschrift, Kontaktdaten des Auftraggebers (Vergabestelle): Stadt Chemnitz, Gebäudemanagement und Hochbau, Annaberger Straße 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371 488 6501, Fax: 488 6591, Email: gmh@stadt-chemnitz.de  
 b) Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A  
 c) Art des Auftrags: E.-G.-Flemming-Grundschule  
 d) Ort der Ausführung: Chemnitz, Albert-Schweitzer-Straße 61, 09116 Chemnitz  
 e) Art und Umfang der Leistung:  
**Los 32: Elektrotechnik**  
 - 1 Stück Wandlermessung  
 - 1 Stück Gebäudehauptverteiler  
 - 13 Stück Unterverteiler  
 - ca. 750 m Installationsrohre  
 - ca. 380 m Kabelrinnen  
 - ca. 14.600 m Kabel und Leitungen bis 5 x 2,5 mm<sup>2</sup>  
 - ca. 900 m Kabel und Leitungen bis 5 x 25 mm<sup>2</sup>  
 - ca. 17.500 m Schwachstromleitungen  
 - ca. 830 Stück Installationsgeräte  
 - ca. 770 Stück Leuchten  
 - 1 Stück Zentralbatterieanlage mit Unterstation E30  
 - Strukturiertes Datennetz mit 2 Datenschränken  
 - 1 Stück Hausalarmanlage  
 - 1 Stück Gegensprechanlage  
 - 1 Stück Beschallungsanlage  
 - 2 Stück Fluchttürsteuerungen  
 Zuschlagskriterien: Sollten sich die angebotenen Leistungen nach Art und Umfang nicht unterscheiden, wird das einzige Zuschlagskriterium der Preis sein.  
 g) Zweck der baulichen Anlage bzw. des Auftrags: Entscheidung über Pla-

nungsleistungen: nein  
 h) Art und Umfang der einzelnen Lose:  
 Aufteilung in mehrere Lose: nein; Einreichung der Angebote möglich für: ein Los; Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: nein  
 i) Zeitpunkt und Dauer der Bauleistungsauftrages:  
 Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: 32/17/16/105: Beginn: 22.08.2016, Ende: 23.03. 2018  
 j) Zulässigkeit von Nebenangeboten nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 VOB/A 2009: Zulässigkeit von Nebenangeboten: Nebenangebote sind zulässig. Pauschalangebote werden ausgeschlossen.  
 k) Ausgabe der Vergabeunterlagen: Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Herr May, Zimmer 018, Annaberger Straße 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371 488 3081, Fax: 488 3096, Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de  
 l) Kosten der Vergabeunterlagen: Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: 32/17/16/105: 18,00 EUR  
 Zahlungsweise: Einzahlungsbeleg  
 Zahlungsseinerheiten: Bargeldzahlung bei Abholung möglich. Der Versand erfolgt nach Vorlage der Kopie des Zahlungsbeleges (keine Schecks).  
 Anforderung der Vergabeunterlagen bis: 19.05.2016  
 Verspätet eingehende Anforderungen werden nicht berücksichtigt.  
 Abholung/Versand ab: 26.05.2016  
 Anschrift: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Annaberger Straße 89, 09120 Chemnitz  
 Öffnungszeiten: Mo-Mi 8.30-12.00 Uhr und 13.30-15.30 Uhr, Do 8.30-12.00 Uhr und 13.30-18.00 Uhr, Freitag geschlossen

Die Anforderung der Ausschreibung auf Datenträger, Datenart 83 nach GAEB, Ausgabe 2000, ist möglich. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.  
 Zahlungsempfänger: Kassen- und Steueramt Chemnitz, Kreditinstitut: Sparkasse Chemnitz, IBAN: DE87 8705 0000 3501 0092 82, BIC: CHEKDE31XXX, Verwendungszweck: 40012221 Verg.-Nr. 17/16/105 und Los Nr.  
 n) Frist für den Eingang der Angebote: 15.06.2016, 10.00 Uhr  
 o) Abgabe der Angebote: Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Zimmer 018, Herr May, Annaberger Straße 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371 488 3081, Fax: 488 3096 Email: submissionsstelle@stadt-chemnitz.de  
 p) Sprache, in der die Angebote verfasst sein müssen: deutsch  
 q) Eröffnungstermin: Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen Stadt Chemnitz, Submissionsstelle, Zimmer 016, Annaberger Straße 89, 09120 Chemnitz  
 Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Bei Gesamtvergabe Los 32/17/16/105: 15.06.2016, 10.00 Uhr; Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und ihre Bevollmächtigten  
 r) Geforderte Sicherheiten: Bei einer Auftragssumme von 250.000,- € ohne Umsatzsteuer Bürgschaft für Vertragserfüllung in Höhe von 5% der Auftragssumme und Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 3% der Auftragssumme einschließlich erhaltener Nachträge.  
 s) Wesentliche Finanzierungs- und

Zahlungsbedingungen: gemäß Vergabeunterlagen  
 t) Rechtsform der Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter  
 u) Eignungsnachweise: Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmer präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung für nicht präqualifizierte Unternehmen“ mit folgenden Angaben oder Erklärungen vorzulegen: Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 Geschäftsjahren für vergleichbare Leistungen, Erklärung über die Ausführung vergleichbarer Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, Erklärung über das zur Verfügung stehen der für die Ausführung der Leistung erforderlichen Arbeitskräfte, Erklärung über die Eintragung bzw. Nicht-eintragung in das Handelsregister, Angaben zu Insolvenzverfahren bzw. Liquidation, Erklärung über das Nichtvorliegen schwerer Verfehlungen, sowie Erklärung über die ordnungsgemäße Erfüllung der Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung. Erklärung über die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für die vorge-

sehenen Nachunternehmern abzugeben, es sei denn die Nachunternehmern sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmern in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (ggf. auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage folgender Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen: Vorlage von mindestens drei Referenzen aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mit mindestens folgenden Angaben: Ansprechpartner mit Kontaktdaten, Kurzbeschreibung der Art der ausgeführten Leistung, Auftragssumme und Ausführungszeitraum. Aufgliederung der Arbeitskräfte nach Lohngruppen für die letzten 3 Geschäftsjahre mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal, Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug, Eintragung in die Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer, Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG, Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Berufsgenossenschaft. Weiterhin sind mit dem Angebot von allen Bietern vorzulegen: Verpflichtungserklärung zur Einhaltung des gesetzlichen Mindestlohns.  
 v) Zuschlagsfrist: 25.07.2016  
 w) Prüfstelle für Verstöße gegen Vergabebestimmungen: Allg. Fach-/Rechtsaufsicht: Landesdirektion Sachsen, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371 5320, Fax: 5321303

**Bekanntmachung über den Erörterungstermin im Wasserrechtlichen Planfeststellungsverfahren zum Vorhaben „Hochwasserschutzmaßnahmen an der Würschnitz in Chemnitz-Klaffenbach, Bereich Wasserschloss (Maßnahme M5)“ vom 11. Mai 2016**

Im Rahmen des Anhörungsverfahrens für das oben genannte Vorhaben wird ein Erörterungstermin durchgeführt.

- Der Erörterungstermin findet am Donnerstag, den **2. Juni 2016, ab 9.30 Uhr** in der **Landesdirektion Sachsen (1. OG, Raum 116), Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz** statt.  
Organisatorische Hinweise:  
 Der Einlass zu dem Termin erfolgt ab ca. 30 Minuten vor Beginn. Eventuell während des Erörterungstermins notwendig werdende Verschiebungen im Zeitplan bleiben vorbehalten und werden im Termin bekannt gegeben. Es wird darauf hingewiesen, dass, sofern 30 Minuten nach Beginn des Erörterungstermins bzw. 30 Minuten nach dem letzten Sprechenden keine weiteren Personen anwesend sind, deren Einwände oder Stellungnahme erörtert werden könnten, der Erörterungstermin beendet wird.
- Im Termin werden die rechtzeitig gegen den Plan erhobenen, die rechtzeitig abgegebenen Stellungnahmen von Vereinigungen nach § 73 Absatz 4 Satz

5 Verfahrensrechtsgesetz - VwVfG sowie die Stellungnahmen der Behörden zu dem Plan mit der Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen, Betrieb Freiburger Mulde / Zschopau als Trägerin des Vorhabens, den Behörden, den Betroffenen sowie den Personen, die Einwendungen erhoben oder Stellungnahmen abgegeben haben, erörtert.  
 Die Teilnahme am Termin ist jedermann, dessen Belange durch das geplante Bauvorhaben berührt werden, freigestellt. Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Dieser hat seine Bevollmächtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen und diese zu den Akten der Landesdirektion Sachsen zu geben. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt und entschiedene werden kann, dass verspätete Einwendungen ausgeschlossen sind und dass das Anhörungsverfahren mit Schluss der Verhandlung beendet ist.  
 Sofern Einwender nicht am Erörterungstermin teilnehmen, gelten die von ihnen erhobenen

- Einwendungen als aufrecht erhalten und werden im weiteren Verfahren entsprechend berücksichtigt.
- Durch die Teilnahme am Erörterungstermin oder durch Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
  - Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich (§ 73 Absatz 6 Satz 6 in Verbindung mit § 68 Absatz 1 VwVfG), das bedeutet, der Teilnehmerkreis beschränkt sich auf die oben, unter Punkt 2, genannten Beteiligten.
  - Von dem Erörterungstermin wird eine Niederschrift gefertigt (§ 73 Absatz 6 Satz 6 in Verbindung mit § 68 Absatz 4 Satz 1 VwVfG), welche zu den Akten genommen wird. Um die Erstellung der Niederschrift zu erleichtern, wird der Termin auf Tonband aufgenommen.
  - Die Bekanntmachung ist auch auf der Internetseite der Landesdirektion Sachsen unter <http://www.lids.sachsen.de/bekanntmachung> einsehbar.
- Chemnitz, den 11. Mai 2016  
**Michael Stötzer** //  
 Bürgermeister im Auftrag der Landesdirektion Sachsen



## Ausschreibung

### Vergabe Nr. 17/16/112

- a) Name, Anschrift, Kontaktdaten des Auftraggebers (Vergabestelle): Stadt Chemnitz, Gebäudemanagement und Hochbau, Annaberger Straße 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371 488 6501, Fax: 488 6591, Email: gmh@stadt-chemnitz.de
- b) Gewähltes Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
- d) Art des Auftrags: Rathaus Chemnitz
- e) Ort der Ausführung: Chemnitz, Markt 1, 09111 Chemnitz
- f) Art und Umfang der Leistung:

### Los 20: Sanitär

- 270 m Demontagen Schmutzwasserentlüftungsleitungen PVC bis DN 150
  - 3 Stück Demontage Wetterschutzgitter bis ca. 1,2m x 1m
  - 250 m Montage HT-Rohr DN 70 - 150, 190 Formteile dazu
  - 5 Stück Montage Wetterschutzgitter bis ca. 1,2m x 1m
  - 16 Stück Kernbohrungen in Dachschrägen (Betsatteldach) bis 140 mm Durchmesser
  - 20 m<sup>2</sup> Demontage/Wiederherstellung L90 Brandschutzverkleidung
  - 160 m<sup>2</sup> Linienförmiges Gerüst oberster Boden bei 4 m, z.T. mit Konsolgang
  - 2 Stück Punkt-/Turmförmiges Gerüst, oberster Boden bei 6 m
  - 2 Rollgerüste
- Zuschlagskriterien: Sollten sich die angebotenen Leistungen nach Art und Umfang nicht unterscheiden, wird das einzige Zuschlagskriterium der Preis sein.
- g) Zweck der baulichen Anlage bzw. des Auftrags: Entscheidung über Planungsleistungen: nein

- h) Art und Umfang der einzelnen Lose:  
Aufteilung in mehrere Lose: nein  
Einreichung der Angebote möglich für: ein Los  
Vergabe der Lose an verschiedene Bieter: nein
- i) Zeitpunkt und Dauer des Bauleistungsauftrages:  
Ausführungsfrist für den Gesamtauftrag: 20/17/16/112: Beginn: 25.07.2016, Ende: 18.11.2016
- j) Zulässigkeit von Nebenangeboten nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 VOB/A 2009: Zulässigkeit von Nebenangeboten: Nebenangebote sind nur mit Abgabe eines Hauptangebotes zulässig. Pauschalangebote werden ausgeschlossen.
- k) Ausgabe der Vergabeunterlagen: Vergabeunterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich: Stadt Chemnitz, Submissionstelle, Frau Heinitz, Zimmer 018, Annaberger Straße 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371 488 3080, Fax: 488 3096, Email: submissionstelle@stadt-chemnitz.de
- l) Kosten der Vergabeunterlagen: Vervielfältigungskosten Gesamtmaßnahme: 20/17/16/112: 8,00 EUR  
Zahlungsweise: Einzahlungsbeleg  
Zahlungseinzelheiten: Bargeldzahlung bei Abholung möglich. Der Versand erfolgt nach Vorlage der Kopie des Zahlungsbeleges (keine Schecks).  
Anforderung der Vergabeunterlagen möglichst bis: 19.05.2016  
Verspätet eingehende Anforderungen werden nicht berücksichtigt.  
Abholung/Versand ab: 26.05.2016  
Anschrift: Stadt Chemnitz, Submissionstelle, Annaberger Straße 89, 09120 Chemnitz  
Öffnungszeiten: Mo-Mi 8.30-12.00 Uhr und 13.30-15.30 Uhr, Do 8.30-12.00 Uhr und 13.30-18.00

Uhr, Freitag geschlossen

Die Anforderung der Ausschreibung auf Datenträger, Datenart 83 nach GAEB, Ausgabe 2000, ist möglich. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

Zahlungsempfänger: Kassen- und Steueramt Chemnitz, Kreditinstitut: Sparkasse Chemnitz, IBAN: DE87 8705 0000 3501 0092 82, BIC: CHEKDE81XXX, Verwendungszweck: 40012221 Verg.-Nr. 17/16/112 und Los Nr.

n) Frist für den Eingang der Angebote: 09.06.2016, 10.00 Uhr

o) Abgabe der Angebote: Anschrift, an die die Angebote schriftlich zu richten sind: Stadt Chemnitz, Submissionstelle, Zimmer 018, Frau Heinitz, Annaberger Straße 89, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371 488 3080, Fax: 488 3096, Email: submissionstelle@stadt-chemnitz.de

p) Sprache, in der die Angebote verfasst sein müssen: deutsch

q) Eröffnungstermin: Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen  
Stadt Chemnitz, Submissionstelle, Zimmer 016, Annaberger Straße 89, 09120 Chemnitz

Datum und Uhrzeit der Eröffnung der Angebote: Bei Gesamtvergabe Los 20/17/16/112: 09.06.2016, 10.00 Uhr; Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und ihre Bevollmächtigten

r) Geforderte Sicherheiten: Bei einer Auftragssumme von 250.000,- € ohne Umsatzsteuer Bürgschaft für Vertragserfüllung in Höhe von 5% der Auftragssumme und Bürgschaft für Mängelansprüche in Höhe von 3% der Auftragssumme einschließlich erteilter Nachträge.

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: gemäß Vergabeunterlagen

t) Rechtsform der Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Eignungsnachweise: Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (ggf. auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage folgender Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen: Vorlage von mindestens drei Referenzen aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mit mindestens folgenden Angaben: Ansprechpartner mit Kontaktdaten, Kurzbeschreibung der Art der ausgeführten Leistung, Auftragssumme und Ausführungszeitraum. Aufgliederung der Arbeitskräfte nach Lohngruppen für die letzten 3 Geschäftsjahre mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal, Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug, Eintragung in die Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer, Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Freistellungsbescheinigung nach § 48b

ESTG, Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Berufsgenossenschaft. Weiterhin sind mit dem Angebot von allen Bietern vorzulegen: Verpflichtungserklärung zur Einhaltung des gesetzlichen Mindestlohns.

v) Zuschlagsfrist: 08.07.2016

w) Prüfstelle für Verstöße gegen Vergabebestimmungen:

Allg. Fach-/Rechtsaufsicht: Landesdirektion Sachsen, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371 5320, Fax: 5321303

Alle Angaben sind ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

auch für die vorgesehenen Nachunternehmer abzugeben, es sei denn die Nachunternehmer sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmer in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (ggf. auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage folgender Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen: Vorlage von mindestens drei Referenzen aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mit mindestens folgenden Angaben: Ansprechpartner mit Kontaktdaten, Kurzbeschreibung der Art der ausgeführten Leistung, Auftragssumme und Ausführungszeitraum. Aufgliederung der Arbeitskräfte nach Lohngruppen für die letzten 3 Geschäftsjahre mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal, Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug, Eintragung in die Handwerksrolle oder bei der Industrie- und Handelskammer, Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Freistellungsbescheinigung nach § 48b

ESTG, Unbedenklichkeitsbescheinigung der zuständigen Berufsgenossenschaft. Weiterhin sind mit dem Angebot von allen Bietern vorzulegen: Verpflichtungserklärung zur Einhaltung des gesetzlichen Mindestlohns.

v) Zuschlagsfrist: 08.07.2016

w) Prüfstelle für Verstöße gegen Vergabebestimmungen:

Allg. Fach-/Rechtsaufsicht: Landesdirektion Sachsen, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz, Tel.: 0371 5320, Fax: 5321303

Alle Angaben sind ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.

Die Ausschreibung ist bis zum Ende der Bewerbungsfrist im Internet unter [www.stadt-chemnitz.de](http://www.stadt-chemnitz.de) einsehbar.



## Offenlegung der Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters

gem. § 14 Abs. 6 des Gesetzes über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), rechtsbereinigt mit Stand vom 14. Juli 2013 (SächsGVBl. S.482)

Das Städtische Vermessungsamt Chemnitz, das nach § 2 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes für die Fortführung des Liegenschaftskatasters der Stadt Chemnitz zuständig ist, hat mit der Übernahme der Ergebnisse einer Katastervermessung und Abmarkung zur Berichtigung von Grenzpunktkoordinaten in Vorbereitung der Bodenänderungen 8/07, 9/07 und 265/07 (Eisenweg) Daten des Liegenschaftskatasters geändert.

Betroffen sind die Flurstücke der Gemarkung **Harthau** 349/3, 356/1, 358/6, 358/10, 358/11, 358/12, 358/13, 358/14, 358/15, 358/16, 358/17, 358/18, 358/19, 358/20, 359/2, 359/4, 359/5, 359/7, 359/8, 359/9, 359/11, 359/12, 359/13, 359/14, 359/15, 359/16, 359/17, 359/18, 359/19, 359/20, 359/21, 359/22, 359/23, 359/24, 359/25, 359/27, 359/29, 360/1, 360/2, 360/4, 360/5, 360/7, 360/8, 360/15, 360/16 und 360/17

sowie die Flurstücke der Gemarkung **Klaffenbach** 455/1, 455/2, 456, 461, 462 und 466.

Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekanntgegeben.

Die Unterlagen liegen in der Zeit vom 12.05. bis 09.06.2016 während der Sprechzeiten (Mo., Di., Do. 8.30 - 12.00 Uhr und Do. 14.00 - 18.00 Uhr) im Städtischen Vermessungsamt, Annaberger Straße 93, Zi. 115a zur Einsichtnahme für die Eigentümer bereit.

Die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters gilt 7 Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.

Telefonische Anfragen können an Frau Fischer, Tel. 0371/488 6230 gerichtet werden.

Soweit die durchgeführten Amtshandlungen Änderungen im Grundbuch zur Folge haben, werden diese dem Grundbuchamt Chemnitz auf dem Amtswege mitgeteilt.

Diese Bekanntmachung wird auch im Internet unter [www.chemnitz.de/amtsblatt](http://www.chemnitz.de/amtsblatt) veröffentlicht.

Chemnitz, 29. April 2016

gez. **Tibor Stemmler** // Amtsleiter

## Vorbereitung der Planung für das Vorhaben: Neubau Radweg an der S 242/S 244 bei Limbach-Oberfrohna Dulden von Vorarbeiten auf Grundstücken

Die Straßenbauverwaltung beabsichtigt im Verwaltungsgebiet der Stadt Chemnitz zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse und Erhöhung der Verkehrssicherheit das o. a. Bauvorhaben durchzuführen. Die LISt GmbH wurde von dem Landesamt für Straßenbau und Verkehr beauftragt, hierfür entsprechende Planungen auszuführen.

Um das Vorhaben ordnungsgemäß planen zu können, müssen in Abhängigkeit der Witterungsbedingungen auf den Grundstücken der

Gemarkung: **Grüna**

Flurstücke: **839/1, 839/2, 839/3, 839/4, 839/5, 842/1, 842/2, 842/6, 845/1, 845/2, 845/3, 845a, 846, 847/1, 847/2, 847/3, 847/4, 848/2, 847/5, 848/1, 848/3, 849/1, 849/2, 849/3, 849/4, 850/1, 850/2, 850/3, 851/9, 851/10, 852/1, 852/2, 852/3, 852/4, 852/5, 854/9, 854/10, 856/1, 856/2, 856/3, 858/1, 858/2, 858/3, 858/5, 858/6, 858/7, 858/8, 858/9, 858/10, 859, 860, 919, 925/3, 925/2, 925/6,**

**938, 940, 941, 942, 943, 944/1, 944/2, 944/3, 945/1, 945/2, 946/1, 946/2, 946/3, 946/4, 950/2, 950/3, 950/4, 950/5, 951/1, 951/2, 951/3, 952/1, 952/2, 952/3, 952/4, 953/1, 953/4, 953/6, 953/7, 957**

Gemarkung: **Oberrabenstein**

Flurstücke: **171/1, 172, 173, 180/1, 180/2, 180/3, 230/2, 231/3, 231/4, 231/7, 232/1, 232/3, 232/4, 233/3, 233/4, 233/5, 234/1, 234/3, 234/4, 235/1, 235/2**

in der Zeit vom **04.05.2016 bis 30.06.2016** folgende Vorarbeiten durchgeführt werden:

**Vermessungsarbeiten.**

Da die genannten Arbeiten im Interesse der Allgemeinheit liegen, hat das Sächsische Straßengesetz (§ 38 SächsStrG) die Grundstücksberechtigten verpflichtet, diese zu dulden.

Zur Durchführung der Arbeiten müssen die Grundstücke durch Beauftragte der Straßenbauverwaltung bzw. der LISt GmbH betreten und ggfs. befahren werden.

Ein Lageplan unter Ausweisung der von den Vorarbeiten betroffenen Flurstücksflächen kann auf Anfrage bzw. Anforderung abgefordert werden.

**Ansprechpartner:**

LISt GmbH, Herr Thomas Bratke  
Tel.: 0351 8139 4874

Fax: 0351 4511784-699

E-Mail: [Thomas.Bratke@list.smw.sachsen.de](mailto:Thomas.Bratke@list.smw.sachsen.de)

Etwaig durch diese Vorarbeiten entstehende unmittelbare Vermögensnachteile werden in Geld entschädigt.

Sollte eine Einigung über eine Entschädigung in Geld nicht erreicht werden können, setzt die Landesdirektion Sachsen auf Antrag der Straßenbaubehörde die Entschädigung fest.

Durch diese Vorarbeiten wird nicht über die Ausführung des geplanten Vorhabens entschieden.

Rochlitz, den 20.04.2016

gez. **Göpfert** // Geschäftsführer

## Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Pleißenbach

Einladung zur Versammlung der Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Pleißenbach

Entsprechend § 6 der Satzung der Jagdgenossenschaft Pleißenbach lade ich alle Jagdgenossen zur Vollversammlung ein.

Termin:

**Donnerstag, den 26. Mai 2016 um 18.00 Uhr in der Gaststätte „Volks- haus“, Heinrich-Heine-Straße in Röhrsdorf**

**Tagesordnung:**

1. Begrüßung

2. Bericht des Jagdvorstandes

3. Bericht des Kassenführers

4. Bericht Rechnungsprüfer

5. Entlastung des Jagd-

vorstandes

6. Entlastung des Kassen-

führers

7. Beschlussfassung über den

Reinertrag des Jagdjahres

2014/2015

8. Bericht der Jagdpächter

9. Nachwahl eines stellv. Bei-

sitzers

9.1. Bestätigung der Wahl-

kommission

9.2. Wahl eines Stellvertreters

eines Beisitzers

10. Schlusswort des Jagd-

vorstehers

Chemnitz, den 6. Mai 2016

**Jürgen Konrad** //

Jagdvorsteher